

Gemeinde Tunau

## Niederschrift Nr. 7 / 2014

### über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Montag, 15. September 2014** (Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 21:32 Uhr)

in Tunau, Rathaus, Schulsaal

**Vorsitzender:** Bürgermeister Klaus Rümmele

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 8

Normalzahl der Mitglieder 8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Volkmar Bialas

Gemeinderat Christian Burger

Gemeinderätin Sandra Gudd

Gemeinderat Veikko Kiefer

Gemeinderat Jürgen Klingele

Gemeinderat Dr. Wulf Künzel

Gemeinderat Jörg Lais

Gemeinderat Thomas Windt

Es fehlt entschuldigt:

---

Schriftführer:

Verwaltungsfachangestellte Daniela Pfeifer

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

Feuerwehrkommandant Martin Böhler (zu TOP 4.2.)

Zuhörer:

---

Presse:

---

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **08.09.2014** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **12.09.2014** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

## Tagesordnung

### öffentlich

- TOP 1: Anerkennung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 14.07.2014 (Vorlage)
- TOP 2: Bauangelegenheiten
- TOP 2.1: Benennung eines Bauausschussmitgliedes zur Buchenbrandhallensanierung
- TOP 3: Biosphärengebiet Südschwarzwald, Verordnungs- und Vereinbarungsentwurf (Vorlage Email 31.08.2014)
- TOP 4: Haushaltsplanung 2014
- TOP 4.1: Gemeindeplanung
- TOP 4.2: Feuerwehrplanung = Pressluftatmer PSS 5000, Schutzausrüstung=, (Erläuterung durch den Feuerwehrkommandanten Martin Böhler)
- TOP 5: Tagesordnung zur öffentlichen Verbandsversammlung am 09.10.2014 (Tischvorlage)
- TOP 6: Mitteilungen der Verwaltung
- TOP 7: Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Gemeinderatssitzung. Bevor er die Sitzung eröffnet gratuliert er GR Bialas noch nachträglich zum Geburtstag. Sodann eröffnet er die heutige Sitzung. Bevor er in die Tagesordnung eintritt teilt er mit, dass er Tagesordnungspunkt 5 „Tagesordnung zur öffentlichen Verbandsversammlung am 09.10.2014 (Tischvorlage)“ von der Tagesordnung absetzen muss, da die Einladung hierzu noch nicht vorliege. Deshalb wird der nächste Sitzungstermin auf Montag, 6. Oktober 2014 festgelegt.

**TOP 1: Anerkennung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 14.07.2014 (Vorlage)** (ÖS v. 15.09.2014)

Gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 14.07.2014, welches den Gemeinderäten mit der Einladung zu dieser Sitzung zugeschickt wurde, werden keine Einwendungen erhoben. In der nichtöffentlichen Sitzung vom gleichen Tag wurde kein Beschluss gefasst. Die Protokolle werden durch die Unterschriften der Gemeinderäte beurkundet.

**TOP 2: Bauangelegenheiten** (ÖS v. 15.09.2014)  
**TOP 2.1: Benennung eines Bauausschussmitgliedes zur Buchenbrandhallensanierung**

GR Windt fragt, ob es sich zukünftig dann ändere, dass auch Vereine aus Verbandsgemeinden die Halle dann nutzen dürfen. Momentan muss der Schützenverein Tunau im Winter zum Fußballspielen ja nach Utzenfeld in die Halle. Dies kann der Vorsitzende nicht beantworten. GR Lais merkt an, dass die Stadt Schönau unter der Woche Belegungsrecht hat. Die Halle sei wohl auch schon bei den Vereinen der Stadt Schönau immer ausgebucht daher können nicht noch Vereine der Verbandsgemeinden rein. Er wisse von anderen Vereinen aus anderen Gemeinden, die auch gerne rein würden, aber auch in eine andere Halle ausweichen müssen. Der Gemeinderat würde gerne einen Belegungsplan sehen.

Anmerkung nach der Sitzung herausgefunden:

Die Stadt Schönau hat unter der Woche das Belegungsrecht, da sie das Gelände als Eigentümerin dem Gemeindeverwaltungsverband kostenlos überlässt (dies ist so auch in der

Verbandssatzung festgehalten). Samstags finden öfters mal Veranstaltungen statt und am Sonntagmorgen wird die Halle nicht vergeben und am Sonntagabend ist sie bereits belegt.

Der Gemeinderat benennt GR Windt zum Mitglied.

**TOP 3: Biosphärengebiet Südschwarzwald, Verordnungs- und Vereinbarungsentwurf (Vorlage Email 31.08.2014) (ÖS v. 15.09.2014)**

Der Entwurf einer Verordnung ist dem Gemeinderat per Email am 31. August 2014 zugegangen. Der Vorsitzende geht mit dem Gemeinderat den Entwurf grob durch.

GR Kiefer fängt nochmals eine Diskussion an, was die Mitgliedschaft der Gemeinde Tunau bringen soll. Darüber ist jedoch bereits beschlossen und daher ist es heute nicht mehr zu behandeln.

GR Dr. Künzel fragt, ob man nicht die Kernzone vergrößern könne um somit den jährlichen Beitrag zu reduzieren. Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich informieren.

GR Dr. Künzel bemängelt, dass in dem Entwurf nichts über eine Austrittsmöglichkeit steht. Herr Krögner hat in einer Veranstaltung gesagt, dass nach 10 Jahren die Möglichkeit hierfür bestehe. Ohne diese Ausstiegsklausel würde er dies nicht unterschreiben

**Beschluss:** Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf mit der Maßgabe, dass noch eine Ausstiegsklausel aufgenommen wird, mehrheitlich zu (1 Gegenstimme GR Windt).

**TOP 4: Haushaltsplanung 2014 (ÖS v. 15.09.2014)**

**TOP 4.1: Gemeindeplanung**

Der Vorsitzende hat hierzu die Gemeinderäte in der letzten Sitzung gebet sich bis heute Gedanken zu machen.

Der Vorsitzende hat ein Projekt zum vorschlagen.

Straßensanierung in Bischmatt:

Da die Firma Phi-Ber aus Zell beim Verlegen des Zugangs zum Haus Oberle in Bischmatt nicht wie besprochen das Stück Straße zwischen dem Haus Bernhard Seger und dem Haus Hans Seger, welches sehr kaputt ist, auch erneuert hat, schlägt der Vorsitzende vor, für die Sanierung dieses Straßenstücks Geld in den Haushalt einzustellen und dies durch die Firma Engesser durchzuführen. Er wird aber auch nochmals bei der Firma Phi-Ber vorsprechen.

Stützmauer hinterm Holzschopf:

GR Burger teilt mit, dass bei der Stützmauer hinter dem Holzschopf bereits Steine rausfallen und er diese als sanierungsbedürftig findet. Der Vorsitzende wird diese Angelegenheit mit Erich Glaisner besprechen, eventuell gibt es hierfür auch Zuschüsse vom ELR.

**TOP 4.2: Feuerwehrplanung = Pressluftatmer PSS 5000, Schutzausrüstung=, (Erläuterung durch den Feuerwehrkommandanten Martin Böhler)**

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Feuerwehrkommandanten Martin Böhler recht herzlich und gibt das Wort an ihn.

Da die alten Atemschutzgeräte vom TÜV nicht mehr abgenommen wurden benötigt die Freiwillige Feuwehr Tunau neue Geräte. Hier gibt es die Möglichkeit neue Geräte anzuschaffen oder Geräte von einer anderen Feuerwehr (die von dieser ausgemustert wurden) gebraucht abzukaufen. Martin Böhler hat ein Angebot für 4 neue Geräte eingeholt. Die Kosten hierfür

belaufen sich auf 3.192 Euro (4 x 798 €) für die Pressluftatmer und 950 Euro (4 x 237,50 €) für die Lungenautomaten, also insgesamt ca. 4200 Euro. Die gebrauchten kosten ca. 2300 Euro, wobei man beachten muss, dass wenn man Pech hat diese bei der nächsten Prüfung des TÜV in sechs Jahren wieder nicht mehr abgenommen werden. Die Freiwillige Feuerwehr Tunau muss Atemschutzgeräte vorhalten, da die Freiwillige Feuerwehr Schönau nicht innerhalb von 10 Minuten vor Ort ist.

GR Burger, der selbst Atemschutzträger ist würde die gebrauchten Geräte kaufen und dafür noch Funkgeräte anschaffen.

Der Vorsitzende merkt an, dass dies ein gutes Stichwort ist, da die Feuerwehrkameraden in Bischmatt die Sirene ja nicht hören.

Martin Böhler teilt mit, dass die Feuerwehr Tunau in nächster Zukunft neue Funkgeräte braucht, aber dass jetzt dann auf digitales Funknetz umgestellt wird. Der Vorsitzende wird sich erkundigen, ob für die Umstellung auf das digitale Funknetz für das Jahr 2015 schon was in den Haushalt aufgenommen werden muss.

Martin Böhler teilt mit, dass zuzüglich zu der geplanten größeren Anschaffung die 1500 Euro die jedes Jahr für die Feuerwehr im Haushalt sind auch rein müssen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass man noch Schutzhosen bestellen sollte und er der Ansicht ist, dass man an der Sicherheit der Feuerwehrmänner nicht sparen sollte.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus 10.000 Euro für die Freiwillige Feuerwehr Tunau in den Haushalt einzustellen.

**TOP 5: Tagesordnung zur öffentlichen Verbandsversammlung am 09.10.2014**  
**(Tischvorlage)** (ÖS v. 15.09.2014)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da noch keine Einladung vorliegt und somit die Tagesordnung noch unbekannt ist. Dies wird in der Sitzung am 6. Oktober 2014 behandelt.

**TOP 6: Mitteilungen der Verwaltung** (ÖS v. 15.09.2014)

**TOP 6.1: Breitbandausbau**

Der Vorsitzende hat ein Schreiben vom 27. August 2014 vom Landratsamt Lörrach, Herr Holderried erhalten bezüglich des weiteren Vorgehens des Breitbandausbaus erhalten. Die Backboneplanung ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Als nächster Schritt müsste nun die Ortsnetzplanung beginnen. Deren Ausschreibung liegt eigentlich in der Zuständigkeit jeder Gemeinde. Um den Aufwand für alle verträglicher und kostengünstiger zu gestalten hält das Landratsamt es zielführend, die Feinplanungen im Verbund für alle Städte und Gemeinden des Kreises gemeinsam auszuschreiben. Es wird vorgeschlagen, dass die Ausschreibung gemeinsam vorbereitet wird und das Landratsamt in Vorgriff auf die Gründung einer kreisweiten Gesellschaft als ausschreibende Stelle auftritt. Dies hat für die Gemeinde mehrere Vorteile. Unter anderem wird eine Kostenersparnis von 20 bis 30 % angenommen und der Fördersatz wird wegen interkommunaler Zusammenarbeit von 25 auf 35 Prozent erhöht. Die Gemeinden haben dann je geplantem Gebäudeanschluss für die FTTB-Feinplanung ungefähr 13 Euro zu tragen

Der Vorsitzende teilt mit, dass momentan noch keine Kosten entstehen und er dafür sei, dass diese seiner Meinung nach sehr wichtige Angelegenheit vorangetrieben wird.

Beschluss: Der Gemeinderat ist einstimmig dafür, dass dieses Projekt vorangetrieben wird und beauftragt den Landkreis Lörrach mit der Ausschreibung der örtlichen Feinplanung. Parallel soll der Vorsitzende sich nochmals erkundigen ob wirklich alle Dörfer, auch ganz kleine, wie beispielsweise Tunau angefahren werden und ob die Kosten der Feinplanungsosten in Höhe von 13 Euro auch entstehen, wenn Tunau nicht angefahren werden würde.

**TOP 6.2: Wasseruntersuchung der Wasserversorgung Tunau**

Der Vorsitzende teilt mit, dass am 28. Juli 2014 im Ortsnetz Michelrütte Wasser entnommen wurde. Die Untersuchung war leider positiv, es wurden Keime festgestellt. Daher wurde am 6. August 2014 eine erneute Probe entnommen, diese bescheinigte wieder eine einwandfreie Wasserqualität. Die Kosten für die Untersuchungen belaufen sich auf 113 und 118 Euro. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 6.3: Vermessungskosten Michelrütte**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Weg der wegen des Baus von Tanja Karle verlegt werden musste zwischenzeitlich vermessen wurde. Die Gemeinde hat wie vereinbart 50 Prozent der Vermessungskosten zu tragen. Die Kosten der Gemeinde betragen 280 Euro und 1047,20 Euro. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 6.4: Tourismus**

Da Todtnau aus der Bergwelt Südschwarzwald ausgetreten ist und nun ab 1. Januar 2015 zur HTG wechselt muss der GVV Schönau ab Januar selbstständig etwas machen.

**TOP 6.5: Sirenenalarm**

Der Vorsitzende teilt mit, dass er für den Landkreisweiten Sirenenalarm am 4. Februar 2015 um 13.30 Uhr seine Zustimmung gegeben hat.

**TOP 7: Verschiedenes**

(ÖS v. 15.09.2014)

**TOP 7.1: Sand Sportplatz**

GR Windt fragt, warum der Sand für den Sportplatz nicht wie vereinbart in der zweiten Septemberwoche geliefert wurde. Der Vorsitzende weis dies nicht, er habe 10 Tonnen über Sven Stender bei der Firma Bartloff bestellt. Sven Stender habe ihm mitgeteilt, dass alles in Ordnung ginge und er alles weitere mit Thomas Windt besprochen habe. Auch der LKW und Bagger sind noch nicht da.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die öffentliche Sitzung geschlossen. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

**Zur Beurkundung:**

**Der Vorsitzende:**

**Der Gemeinderat:**

**Der Schriftführer:**